Bündnis 90/Die Grünen Reutlingen

Den ländlichen Raum stärken

Die Landwirtschaft muss zukunftsfähig sein mit Blick auf die Natur als auch auf die Wirtschaftlichkeit für den Landwirt. Der ländliche Raum hat darüber hinaus noch andere Probleme. Und das brachten die Landfrauen rund um Pia Münch und Elisabeth Engst zur Sprache, als sie die grüne Bundestagsabgeordnete Beate Müller-Gemmeke auf dem Altschulzenhof in Münzdorf trafen. Es hakt bei der Gesundheitsversorgung, der Altenpflege oder passenden Mobilitätsangeboten. »Wir brauchen unbedingt mehr regionale kleinteilige Strukturen«, erklärte Müller-Gemmeke in dem Gespräch im Rahmen ihrer Albtour. »Nur so können wir zum Beispiel die Pflege zu Hause gut unterstützen, etwa mit passenden Tagespflegeangeboten.« Dass Landwirtschaft da gut funktioniert, wo die Menschen mit Herz und Seele dabei sind, erfuhr Müller-Gemmeke bei Jasmin Stiefel aus Hülben. Die junge Frau und ihr Mann widmen sich seit gut zwei Jahren ihren Gänsen, Hühnern, Enten und Puten, die auf einer Weide bei Neuffen leben – das gesamte Jahr über. Die Tiere lieben das freie Leben auf den Wiesen. Müller-Gemmeke ist begeistert: »Das ist Tierwohl pur.« (fm)